



# Sammlung Theaterzettel

## Der arme Jonathan

Gaulé, Theodor

1900-05-28

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).





Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Montag, den 28. Mai 1900.

88. Vorstellung im Abonnement A.

# Der arme Jonathan.

Operette in 3 Akten von Hugo Wittmann und Julius Bauer. Musik von Carl Millöcker.  
Dirigent: Herr Musikdirektor Gaulé. — Regisseur Herr Hildebrandt.

## Personen:

Mister Vandergold, ein reicher Amerikaner	Herr Erl.	Billy	} bedientet bei Vandergold	Herr Lösch.
Jonathan Tripp	Herr Rüdiger.	Molly,		Frl. Gladniger.
Tobias Quilly, Impresario	Herr Hecht.	François, Inspektor		Herr Loberg.
Catalucci, Componist	Herr Maill.	Big	} Studentinnen der Universität Boston	Frau De Lauf.
Brostolone, Bassist	Herr Hildebrandt.	Hunt		Frl. Wagner.
Professor Dryander	Herr Eichrodt.	Grant		Frau Beder.
Harriet, seine Nichte	Frau Flora.	Ein Hausbeamter		Herr Sachs.
Graf Rowalsky	Herr Godek.	Ein Sheriff		Herr Moser.
Arabella, seine Schwester	Frl. Hofmann.	Ein Gast		Herr Schödl.
Holmes, Advokat	Herr Dietsch.			

Ort der Handlung: 1. Akt in Boston 2. Akt in Monaco 3. Akt auf einem Landsitze in New York.  
Zeit: Die Gegenwart.

Der Text der Operette ist beim Vorliet, am Kiosk und an der Kasse für 50 Pfennige zu haben.

Kasseneröffnung  $1\frac{1}{2}$  Uhr. **Anfang präzise 7 Uhr.** Ende 10 Uhr.

Nach dem ersten und zweiten Akt findet je eine größere Pause statt.

## Eintritts-Preise:

Nummerierte Plätze.		Nicht nummerierte Plätze.	
Reserveloge I. Rang, 3. u. 4. Reihe	M. 5.— per Platz.	Sperresitz im I. Parquet	M. 3.50 per Platz
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	" 3.— "	Sperresitz im II. Parquet	" 2.50 "
Reserveloge III. Rang, 2. und 3. Reihe	" 1.50 "	Stehplatz im Parquet	" 2.50 "
Loge I. Rang, 2. u. 3. Reihe	" 4.25 "	Parterre	" 1.50 "
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	" 2.50 "	Gallerieloge	" —.80 "
Loge III. Rang, 2. u. 3. Reihe	" 1.20 "	Gallerie	" —.40 "

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse, Karten für Stehplätze im Parquet erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Der **Vorverkauf** der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt. Ebenso werden während der gleichen Zeit **Vormerkungen** auf Karten gegen 20 Pfg. Vormerkungsgebühr entgegengenommen.

Der **Tagesverkauf** (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- oder Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab.

Die **Tageskasse (Concertsaal-Eingang)** ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

**Anwärts** nehmen Bestellungen auf Sperresitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Vossbuchhandlung in Neustadt a. O. und Herr Chr. Herbst in Worms

Mittwoch, den 30. Mai 1900. 87. Vorstellung im Abonnement B.

# Die Geisha

oder:

Die Geschichte eines japanischen Theehauses.

Operette in 3 Akten.

Text von Owen Hall. Musik von Sidney Jones. Deutsch von E. M. Roehr und Julius Freund.

Anfang 7 Uhr.